

Bürgeraktion  
Umwelt  
Baiersbronn



BUB

Zuhören, mitreden, mitmachen!



Friederike Schneider  
Rangerin im Nationalpark  
Baiersbronn



Doris Langner  
Sozialpädagogin i. R.  
Mitteltal



Dr. Beate Schaible  
Ärztin für Allgemeinmedizin  
Klosterreichenbach



Martina Finkbeiner  
Heilpraktikerin  
Baiersbronn



Sabine Müller  
Lagerverwalterin  
Klosterreichenbach



Claudia Harrison  
IT-Dozentin  
Baiersbronn



Margot Keppler  
Rentnerin  
Klosterreichenbach



Ursula Walter  
Rentnerin  
Klosterreichenbach



Svenja Eberhardt  
Angestellte  
Baiersbronn



Annika Herbst  
Meister-Metallblas-  
instrumentenmacherin, Röt



Angela Groth  
Gastwirtin  
Baiersbronn



Christine Klumpp-Pettenberg  
Fremdsprachen-Korrespondentin  
Schönmünzach



Dr. Ludwig Wäckers  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Röt



Karl-Heinz Schmitt  
Oberstudienrat i. R.  
Baiersbronn



Markus Scherer  
Finanzbeamter  
Schönmünzach



Fritz Nestle  
Angestellter  
Klosterreichenbach



Michael Peterle  
Bio-Landwirt  
Schönegründ



Otto Gaiser  
Berufsschullehrer  
Mitteltal



Klaus Birgkit  
KFZ-Mechaniker i. R.  
Tonbach



Lydia Jansche  
Realschullehrerin  
Baiersbronn



Valerie Schaible  
Lehrerin  
Klosterreichenbach



Marcel Sanchez  
Rentner  
Klosterreichenbach

 **BUB**  
Bürgeraktion Umwelt  
Baiersbronn

# Wir haben Fragen:

- Was für ein Umfeld brauchen Baiersbronner Firmen, um Nachwuchs langfristig binden zu können?
- Welche Standortvorteile kann Baiersbronn ergänzen oder ausbauen?
- Artenvielfalt fördern durch extensivere Bewirtschaftung von Wald, Feld und Garten – denkbar durch Unterstützung von lokalen Initiativen?
- Wie ist die Gemeinde auf den Klimawandel und damit möglichen Wassermangel vorbereitet?
- Wäre eine Baumschutzverordnung sinnvoll, um z.B. auch Wahrzeichen, Landmarken und Schattenspender klassifizieren und schützen zu können?
- Wie ist die Nationalpark-Anbindung mit dem ÖPNV am sinnvollsten?
- Könnten familienfreundliche, übergreifende Lösungen besser erfragt und bedarfsgerecht geplant werden?
- Welche Art von (Neu-)Unternehmen sollten gezielt angesiedelt oder gefördert werden?
- Wie wollen wir das Grünprojekt 2025 umsetzen – mit langfristigem Nutzen für Baiersbronner Bürger?
- Wir möchten Baiersbronn voranbringen, was fällt Ihnen Wünschenswertes oder/und eher Dringendes aus Ihrem Umfeld dazu ein?

*Was würde Sie stolz machen, in Baiersbronn zu wohnen?*

# Wir haben Ideen:

Kulturzentrum mit Trägerverein für Jung & Alt mit Mediathek, Give-Box, Live-Musik, Strickrunde, Ausstellungsflächen für Kunst (...)

Dezentrale Wind- und Solarinitiativen-Förderung, Nahwärmeversorgung, wo sinnvoll

Wildblumenwiesen, wo immer möglich; Obstbäume statt Ziersträuchern auch auf öffentlichen Flächen

**Boulderhalle zum Klettern**

Gratis Laubsäcke zur Entsorgung

Nutzungsvorgaben für Bauträger seitens der Gemeinde (z.B. Vorkaufsrecht für Baiersbronner)

Beim Hochwasserschutz einplanen: Naturnahe Rückhaltebecken und Überschwemmungsflächen, aktive Vermeidung von Flächenversiegelung und Entwässerung

Bachläufe renaturieren, offene Verbindungen zwischen Flüssen und Bächen wieder herstellen

Bezahlbarer Azubi-/ Studenten-Wohnraum

**Eine betreute Wohnraum-Börse**

Gegen Flächenverbrauch und Zersiedelung: Hilfestellung und Förderungsmöglichkeiten den Leerstand-Eigentümern aktiv anbieten, bei Neubau Mehrgenerationenprojekte bevorzugen

**Senioren-Ruftaxi**

**Familienbonus und Unterstützung bei barrierefreien Altbau-Sanierungen**

Attraktive Jobtickets für Gemeindemitarbeiter und E-Bikes für Firmen-angestellte fördern

**Wald- oder Bauernhof-Kindergarten**

**Das Jugendforum als regelmäßige Einrichtung**

Bei der Breitband-Digitalisierung mit berücksichtigen: Medizinische Versorgung und Home Office

**Haben Sie noch bessere Ideen, die wir vertreten dürfen?**

**Bürgeraktion  
Umwelt  
Baiersbronn**



**BUB**

## *Natürlich engagiert!*

Wir wohnen hier. Sie finden uns im Gemeinderat, im Ortschaftsrat, im Bezirksbeirat, auf dem Markt, im Freundeskreis Asyl und der Kleiderkammer, beim Fleckafescht, der Dorfputzete, bei der Erhaltung von Streuobstwiesen und historischer Bausubstanz, in Planungsgremien, bei Live-Konzerten, Kulturgestaltung und -förderung, beim Einkaufen, bei der Arbeit, mit unseren Kindern, Eltern und Enkeln ... Wir beschäftigen uns mit Details und Alternativen und versuchen trotzdem, den Überblick zu behalten. Und nicht aus Prinzip, sondern mit Menschlichkeit und Augenmaß für die tägliche Umwelt in unserer Heimat Baiersbronn.

***Wir sind unabhängig – seit über 20 Jahren! Und setzen uns auch gerne für Sie ein:***

Online? -> [www.buergeraktion-umwelt-baiersbronn.de](http://www.buergeraktion-umwelt-baiersbronn.de)  
Als E-Mail? -> [bub@buergeraktion-umwelt-baiersbronn.de](mailto:bub@buergeraktion-umwelt-baiersbronn.de)  
Per Telefon? -> 0170 44 93 66 7 (Fritz Nestle)



***Zuhören, mitreden, mitmachen! Und natürlich BUB wählen :)***